

Die **Technische Universität Wien**, das **AIT** und die **Montanuniversität Leoben** richten gemeinsam ein kooperatives **Doktoratsprogramm** mit dem Titel **Smart Industrial Concept!** ein. Ziel ist die digitale Transformation der industriellen Energieversorgung.

**Kernthemen:**

- Simulation
- Wissensrepräsentation
- Optimale Auslegung und Planung
- Automatisierungstechnik und IT-Integration
- Einsatzoptimierung
- Industrie im Verteilnetz und Sektorkopplung

**Kompetenzbereiche:**

- Datengetriebene Modellierung
- Mathematische Optimierung
- Netze und Energiemärkte
- Reglerentwicklung
- Thermodynamische Systeme
- Prozessanalyse und Prozessintegration

Es erhalten **4 Studienabsolvent\_innen** in den **Bereichen Informatik, Automatisierungs- und Regelungstechnik** sowie **Energietechnik und Thermodynamik** die Möglichkeit einer **Anstellung für die Dauer von 3 Jahren** mit dem Ziel, ihr Doktorat abzuschließen.

Wir stellen ab **Juni 2018**

# 1 Dissertationsstelle an der TU Wien

## Dissertationsthema 4: „Auslegungsoptimierung und dynamische Komponentenmodellierung für lastflexible industrielle Energieversorgungsanlagen“

ein und bieten durch die Einbettung in das Doktoratskolleg mit insgesamt acht Dissertant\_innen, sowie durch die Zusammenarbeit zwischen einzelnen Forschungsgruppen von TU Wien, AIT und MUL und mehreren Industriepartnern eine interdisziplinäre, teamorientierte Ausbildung. Details zum Dissertationsthema, dem Doktoratskolleg und dem Bewerbungsprozess finden Sie auf der Homepage: <https://sic.tuwien.ac.at>



**Ihr Anforderungsprofil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium Maschinenbau mit Vertiefung im Bereich Energietechnik, Thermodynamik o. Ä. bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland
- Kenntnisse im Bereich Modellierung und Simulation wärmetechnischer Prozesse
- Kenntnisse von mathematischer Optimierung von Vorteil
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- vernetztes Denken
- gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie sehr gute Englischkenntnisse

**Unser Angebot:**

- Möglichkeit zur Dissertation
- interdisziplinäre Ausbildungsumgebung durch Team- statt Einzelbetreuung
- Supervision durch Hauptbetreuer\_in an der TU Wien und Ansprechpersonen bei ILF
- Mitarbeit in professionellen engagierten Teams
- maßgeschneidertes Lehrveranstaltungsangebot
- Mitarbeit im Unternehmen ILF in Form von Praktika

Die Bewerber\_innen für das gesamte Doktoratskolleg werden im Rahmen eines Hearings gereiht; die Einstellung ist mit Anfang Juni 2018 geplant. Wir bieten für die Doktoratsstelle (Prä-Doc-Projektassistenz) eine Entlohnung von mindestens 23.896,- brutto jährlich bei einer Anstellung für mindestens 25 Stunden. Eine Aufzahlung auf Vollenstellung aus Drittmitteln wird angestrebt. Die präferierte Arbeitssprache im Doktoratskolleg ist Deutsch.

**Start & Dauer Doktoratskolleg:** 01. Juni 2018, Dauer: 3 Jahre  
**Bewerbungszeitraum:** 19. April 2018 – 10. Mai 2018  
**Hearing:** im Zeitraum 14. – 25. Mai 2018

Sie sind eine proaktive, lernbegeisterte Persönlichkeit, besitzen hohe Eigenverantwortung und zeichnen sich durch vielseitige Interessen aus? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (inkl. Motivationsschreiben und vorhandene Zeugnisse)! Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

**Kontakt und Bewerbungen für das Doktoratskolleg Smart Industrial Concept!:**

Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien; [Rene.Fuchs@tuwien.ac.at](mailto:Rene.Fuchs@tuwien.ac.at)